



Mobbing: Theaterstück ohne Worte



In dem Text habt ihr von Sara gelesen, die in der Schule gemobbt wird. Spielt die Geschichte nach – in einem Theaterstück ohne Worte! Zeigt nur durch Bewegungen oder durch euren Gesichtsausdruck, was gerade passiert. Schauspieler nennen das **Pantomime**.

- Ein Kind spielt Sara, die gemobbt wird.
- Drei Kinder spielen die Täter, die Sara ärgern und sich über sie lustig machen.
- Fünf Kinder spielen die Zuschauer, die das Mobbing mitbekommen.

Überlegt vorher gemeinsam: Wie kann man mit dem Körper zeigen, dass jemand traurig ist oder Angst hat? Und wie ist das mit den Tätern – wie kann man zum Beispiel zeigen, dass das Angeber sind, die besonders cool sein wollen?

Hier könnt ihr euch Stichpunkte machen:



Spielt die Szene zweimal.

Beim ersten Mal greifen die Zuschauer nicht ein, beim zweiten Mal schon.



Mach dich schlau! | Was denkst du? | Macht was zusammen!

Aktion Schulstunde zur ARD-Themenwoche „Toleranz“

© Rundfunk Berlin-Brandenburg